Gebäudebau

Ein neues Diorama mit fünfziger Jahre Geschäftshaus

Nick

#1/130 Verfasst am: 21 Dez 2008 21:48 Titel: Ein neues Diorama mit fünfziger Jahre Geschäftshaus

Es ist mitlerweile 1 Jahr her, wo ich den ersten Baubericht hier in diesem Forum veröffentlich habe. Nachdem ich mit euren Anregungen das fünfziger Jahre Geschäftshaus sammt Diorama fertiggestellt habe, wende ich mich nun der Erweiterung dieses Dioramas zu.
Entgegen meiner Ankündung wird die Erweiterung links vom Diorama erfolgen. Das wird aufgrund eines baldigen Vitrinenwechsels die für mich günstigere Lösung sein.

Hier mal ein Plan von der Erweiterung:

....und das ist mein Faller Eckhaus was ich mir bereits im September zugelegt habe.

und so gings los.... hier erstmal Bilder von den neugestalteten Giebelwänden.

..und auch die Klinkermauern zwischen dem Stuck wurden farblich abgeändert..

Im Ergebnis sah das dann so aus...

Wie auf den Bildern zu sehen, haben auch die Ladenfenster einen neuen Anstrich bekommen. Nachdem das alles erledigt war, hab ich mich dem Innenleben der Geschäfte zugewandt und schon mal die Wände "gezogen".

Die Inneneinrichtung hab ich diesmal vom großen "C" bezogen und entsprechend meinen Wünschen bemalt.

Rio

#2/130 Verfasst am: 21 Dez 2008 22:41 Titel:

Hi Nick,
schön das es weitergeht. Ich bin schon gespannt auf Bilder und Berichte.

Nick

#3/130 Verfasst am: 23 Dez 2008 13:49 Titel:

Hallo Dirk, ja es geht weiter, wenn auch nur sehr langsam. Hier noch ein paar Bilder von den Bauvorschritten des Eckhauses.

Wie man sehen kann bereite ich gerade die Inneneinrichtung für meinen Friseursalon vor. Die beiden Gäste auf den Friseurstühlen wurden gerade von mir bemalt.
Und so sieht der fertige Laden dann aus.

Auch das 2. Geschäft wurde mit Teilen des großen "C" eingerichtet. In beiden Läden kamen zudem auch noch Reste von Einrichtungsteilen aus Faller/Pola Bausätzen zum Einsatz.

und hier noch ein Bild mit Figuren im laden und den "Stützen" für die Decke bzw. den Raum im ersten Obergeschoß.

So, das war es erstmal. Weitergebastelt wird wohl erst nach den Festtagen.

Rio

#4/130 Verfasst am: 24 Dez 2008 0:12 Titel:

Hi Nick,
ich bin immer wieder platt, was du so in die Häuser reinbastelst. Einfach Klasse....

Nick

#5/130 Verfasst am: 02 Jan 2009 16:36 Titel:

So, den Jahreswechsel haben wir hinter uns und so wurde gleich am Häuschen weitergebastelt.

Hier aber noch eine Ansicht des Erdgeschosses von oben.

Die erste Etage wurde dann so vorbereitet....

Wie immer mit stilechten Tapeten und Böden.
Die Kabel für die Beleuchtung der Ladengeschäfte befinden sich hinter den Mauern in der ersten Etage, was man auf einem der späteren Bilder noch erkennen kann. Hierbei kamen die Einbaufertigen LED´s von Faller zum Einsatz, die auch schon in meinem 50j Haus zum Einsatz kamen. Die Raumaufteilung habe ich bei diesem Haus eher "frei nach Schnautze" gemacht um möglicht große Raume mit entsprechenden Darstellungsmöglichkeiten zu haben. Im Vorbild wären die Zimmer und Läden warscheinlich kleiner wie bei mir auf den Bildern zu sehen. Das Treppenhaus muß man sich sowieso dabei denken, da für dessen Darstellung absolut kein Platz mehr übrig war. Vermutlich wird beim Vorbild auch nur eine einzelne Treppe vom Eingangsbereich in den 1. Stock führen und das eigentliche Treppenhaus erst hinter dem Schlafzimmer beginnen.

Die Einrichtungsgegenstände des großen "C" hab ich nach der Trennung vom Spritzling noch mit brauner Acylfarbe nachlackiert. Leider hat man nach dem entfernen der Grate an diesen braunen Teilen helle weiße Stellen gehabt, was nicht unbedingt schön ausgesehen hat. Zudem waren die Möbel dieses Einrichtungsset sowieso schon in unterschiedlichen Brauntönen gehalten.

Nach dem lackieren der Möbel wurde auch direkt mit dem "Einrichten" begonnen.

Fehlen jetzt eigentlich nur die Preiserleins und ein paar Bilder an der Wand.

gaulois

#6/130 Verfasst am: 02 Jan 2009 19:10 Titel:

eine schöne Arbeit, Nick, so wie wir es von Dir gewöhnt sind! Da kann ich noch viel lernen für meine Inneneinrichtungen...

Dampflokfreund

#7/130 Verfasst am: 02 Jan 2009 19:14 Titel:

Hallo Nick
da erwartet uns ja wieder ein Augenschmaus

Schnuller

#8/130 Verfasst am: 02 Jan 2009 19:15 Titel:

Hallo Nick,
ich bin immer wieder überwältigt von deinen tollen Dioramen.
Bin schon sehr gespannt wie es weiter geht.



Nick

#9/130 Verfasst am: 11 Jan 2009 16:21 Titel:

Es wurde wieder einmal gebastelt....

Die Preiserleins sind mitlerweile in die Wohnung im ersten Stock eingezogen...

Danach wurden die erstmal fälligen Dacharbeiten durchgeführt...

... und zwischenzeitlich noch die Decke im 1. OG incl. Beleuchtung eingezogen.

Jetzt hoffe ich nur noch, das meine beleuchteten Reklameschilder die Woche kommen, denn dann kann ich endlich mit den Lötarbeiten anfangen.

gaulois

#10/130 Verfasst am: 11 Jan 2009 18:06 Titel:

sieht gut aus.
In den 50ern waren die Leute ja sparsam, daher die gleiche Tapete in Wohn- und Schlafzimmer...

Schön finde ich neben der genialen Umsetzung von Friseur (das schrieb man damals noch so) und Uhrmacher (wer hat so was schon, das ist einsame Spitze) aber auch die Wohnzimmerszene, wo der Mann im kurzen (Unter-)Hemd nach was greift. Kommt da noch ein Bierglas oder eine Flasche oder so was hin?

Einfach realistisches Leben! Super gemacht, Nick.

Dampflokfreund

#11/130 Verfasst am: 11 Jan 2009 19:54 Titel:

Hallo Nick

was soll man dazu noch schreiben

Nick

#12/130 Verfasst am: 12 Jan 2009 21:55 Titel:

@dampflokfreund
Och, irgendwas wird Dir schon einfallen.

@gerd
Mal sehen ob ich noch ein Fläschchen für den "Unterhemdenmann" finde. Dann ist das Klischee so richtig bedient.
Den Friseur hab ich quasi in die "Packung" gelegt bekommen und der Uhrenladen entstand aufgrund der hoffentlich bald lieferbaren Ladenreklame.
Und dieses Thema ist recht leicht umzusetzten, was z.b. bei einem Spielwaren oder Modegeschäft schwieriger ist. Bei letzteren gestaltet man meist lieber nur das Schaufenster.

hier noch ein Bild ... mal mit dem Gummi zusammengehalten

josef

#13/130 Verfasst am: 12 Jan 2009 22:07 Titel:

Hallo Nik

einfacht toll , ich verfolge alle deine Beiträge , und deine Inneneinrichtungen super

ElSpacko

#14/130 Verfasst am: 14 Jan 2009 2:35 Titel:

Guten Morgen Nick

Eigentlich fallen mir um diese Uhrzeit die Augen meistens von alleine zu aber mit diesem Diorama hast Du Sie mir wieder geöffnet und jetzt bekomme ich die vor lauter Begeisterung nicht wieder zu.

Tolle Arbeit was Du Dir da wieder hast einfallen lassen und mit welcher Hingabe Du das wieder ausgeführt hast.
Das sind so die Sachen wo ich mich dann doch frage ob ich die richtige Spur gewählt habe!!?? In Spur N ist es dann doch nicht so leicht eine Inneneinrichtung so in Scene zu setzen wie in H0.

Mein ist Dir sicher.
Ich wünsche Dir und uns allen, dass Dir die Ideen nicht ausgehen und Du noch viele schöne Sachen baust.

Mach bitte weiter so wünscht sich
Ralf B. aus B. an der E.

Nick

#15/130 Verfasst am: 14 Jan 2009 20:36 Titel:

Und wieder ein kleines Update Gestern wurde erstmal am Dach weiter gebastelt, um euch heute ein fertiges Bild davon zeigen zu können.

Und nun habt ihr die Qual der Wahl....welche Straßenbeleuchtung soll für die Häuserzeile zum Einsatz kommen ?

Brawa 5152

Brawa 509 bzw.5090

... oder doch nochmal die 3 Leuchten wie beim ersten Diorama ?
Dann würde die Brawa 509 zumindest noch als Platzleuchte für die Kreuzung zum Einsatz kommen.

@ElSpacko

Demnächst geht es weiter in N mit den Bauberichten....

Dampflokfreund

#16/130 Verfasst am: 14 Jan 2009 21:09 Titel:

Hallo Nick
Ich würde die 509 als Platzleuchte nehmen und vors Haus noch so einen Dreier, da ja damals auch sehr viel auf gleichen Stil geachtet wurde.

ElSpacko

#17/130 Verfasst am: 15 Jan 2009 1:15 Titel:

Guten Morgen Nick

Ich nehme Dich beim Wort und freue mich schon jetzt drauf wenn Du uns damit begeistern wirst.
Liebe Grüße am frühen Morgen von
Ralf B. aus B. an der E.

gaulois

#18/130 Verfasst am: 16 Jan 2009 17:54 Titel:

Hallo,
war etwas außer Gefecht, kann aber auch verspätet nicht den Sabbel halten...

zu

> **Nick hat folgendes geschrieben:**
> Dann ist das Klischee so richtig bedient.

Ich sehe, wir verstehen uns 

> **Nick hat folgendes geschrieben:**
> was z.b. bei einem Spielwaren oder Modegeschäft schwieriger ist. Bei letzteren gestaltet man meist lieber nur das Schaufenster.

erst mal... ich les' das nicht als Entschuldigung, sondern als Ankündigung, oder Was ich bisher von Dir gesehen hab, glaube ich, dass das irgendwann demnächst auch noch kommt! Bestimmt! Das machst Du doch, oder?!? Aber ehrlich, ich habe auch keinen Plan, wie man das Mini-Spielzeug darstellen soll. Wenn es nicht überwiegend Kisten sind. Ein M-Fachgeschäft vielleicht? (M wie Moba, nicht zwingend wie meine Tante).

> **ElSpacko hat folgendes geschrieben:**
> In Spur N ist es dann doch nicht so leicht eine Inneneinrichtung so in Scene zu setzen wie in H0.

Ralf, glaub mir, Nick kann das auch in N... Da bin ich sicher!

Nick

#19/130 Verfasst am: 16 Jan 2009 21:52 Titel:

> **gaulois hat folgendes geschrieben:**
>
> Ralf, glaub mir, Nick kann das auch in N... Da bin ich sicher!

Nun, ich denke das es funktionieren kann, allerdings gibt es spezielle "Einrichtungsgegenstände" nur bei Lüdtke.Ansonsten heisst es Selbstbau.
Letztendlich lohnt sich das in N nur, wenn man die Häuser quasi aus der ersten Reihe betrachten kann. Sonst ist der Einbau einer Inneneinrichtung vergebene Liebesmüh, wenn man das Ergebnis nur noch mit dem Fernglas sehen kann. Im Moment habe ich auch nur 2-3 Gebäude wo überhaupt eine Einrichtung eingebaut werden kann. Bei den anderen Häuser geht das wohl überhaupt nicht, weil die Dekowand gleichzeitig der Stabilität dient. Lediglich bei einem Bausatz wurde so weit gedacht, das auch die Schaufenster ein wenig Licht brauchen, was mithilfe einer als Lichtleider wirkenden Plexiglasplatte erreicht wurde.

Das von mir beschriebene Problem mit der Dekowand werde ich auch in H0 noch haben. Spätestens beim nächsten Haus.

Es wäre nur nett wenn ich auch noch ein paar Kommentare zu meinen Straßenlampen lesen könnte.

ElSpacko

#20/130 Verfasst am: 17 Jan 2009 17:40 Titel:

Hallo Nick

Strassenlaternen? Wo sind die denn? Hab gaaaarkeine gesehen!!
War ein Scherz. Ich finde, dass die lange Laterne nicht ins Bild passt, weil ich das Gefühl habe, dass Sie zu lang ist. Ich kenne so lange Laternen nicht, wenn ich mal von meinem Cousin absehe. HIHIHI
Die andere Laterne finde ich aber auch nicht passend, weil die mir für dieses Haus zu modern erscheint. Auch wenn ich nicht auf Epoche Poche, hab ich aber trotzdem eine gewisse Vorstellung von dem was mir gefällt.
Hast Du noch andere Laternen im Angebot? Hat man in den 50er Jahren sollche Laternen überhaupt schon gehabt???
Als Platzleuchte wie Du schreibst, kann ich mir die gut Vorstellen, weil die dann auch zu einem Ey-catcher werden kann, wenn Du die an die richtige Stelle setzt.
So nun hast Du Deinen Spruch zu den Laternen. Wolltest es ja nicht anders.

Schöne und liebe Grüße aus B. an der E.
Ralf

PS.: Ich machs schon selbst

Nick

#21/130 Verfasst am: 17 Jan 2009 18:37 Titel:

ElSpacko hat folgendes geschrieben:

> Hallo Nick
>
> Hast Du noch andere Laternen im Angebot? Hat man in den 50er Jahren sollche Laternen überhaupt schon gehabt??? Als Platzleuchte wie Du schreibst, kann ich mir die gut Vorstellen, weil die dann auch zu einem Ey-catcher werden kann, wenn Du die an die richtige Stelle setzt.
> So nun hast Du Deinen Spruch zu den Laternen. Wolltest es ja nicht anders.

Also was die Platzleuchte angeht, so gab es diese Art von Leuchten seit Anfang der Sechziger in vielen großen deutschen Städten.

Als Eyecatcher wäre die durchaus einsetzbar. Ich hab allerdings noch eine modelgepflegte Variante in meiner Bastekiste. Diese Lampe hat einen etwas klobigeren Stecksockel, allerdings dafür oben eine kleinere Lampenfassung. Das es 2 Ausführungen dieser Laterne bei Brawa gab, weis ich nun auch, da das andere Exemplar noch 5 mm höher ist.
Die Kugelleuchten sind so richtig frühe siebziger Jahre, wo man anfing in vielen Städten Fußgängerzonen einzurichten. Das Modell ist also zeitgenössisch auch im Hinblick auf das Alter. Allerdings wäre mein K.O. Kriterium die etwas zu klobigere Ausführung gewesen, wenngleich sie in der Tat neben dem Altbau etwas unpassend wirkt. Warscheinlich macht sie in Neubausiedlungen eine bessere Figur, als auf meinem Diorama.

Nick

#22/130 Verfasst am: 26 Jan 2009 19:42 Titel:

Nachdem das mit den Ladenreklamen noch ein wenig auf sich warten lässt, hab ich mich schon mal dem "neuen" 50er jahre Geschäftshaus zugewandt.

Für meine Dioramenerweiterung fiel deshalb die Wahl auf den Faller Bausatz B-914.

Neben einem ungebauten Exemplar...

..hab ich mir auf der Mobabörse auch ein zusammengebautes Modell
besorgt.

Recht locker zusammengebaut und für 5 Euro gekauft, war er genau richtig für meine Zwecke.
Neben dem "alten" Eckhaus sollten dann in "leichter" Kurvenlage 2 dieser Fallerhäuschen B-914 zu einem Geschäftshaus aneinander gebaut werden.
Die "Kurvenlage" entsteht bei diesen Häuschen automatisch, da die Rückfront schmaler ist wie die vordere Fassade und quasi in einem ca. 25° Winkel verläuft.

Hier mal ein Blick in das Gebäude, nachdem ich vorsichtig die vorderen Fenster herausgenommen habe.

Wäre das Gebäude nicht so locker und mit schlechtem Kleber zusammenbaut gewesen, die Teile hätten wohlmöglich so wie bei meinem zusätzlich beschafften "Teileträger" ausgesehen.

Zumindest einige Teile ließen sich aber dennoch vom Teileträger "retten", so wie diese Mauerplatten zum Beispiel. Denn das Gebäude sollte später noch an das Eckhaus höhenmäßig angepasst werden.

Dort wo der Kleber mal zu fest gesessen hat und Mauerteile oder ähnliches abgebrochen sind, kann man die unschönen Stellen meist nur noch wegfeilen.

Dort wo es ging wurden Teile wieder geflickt bzw. von Bausatz und Kleberesten befreit. Meist war das Bastelmesser oder die Schlüsselfeile das ideale Handwerksgerät dafür.

Vorsichtig wurden auch die Glasscheiben und weitere Fassadenteile mit dem Bastelmesser in ihre Bestandteile zerlegt.

Letzendlich wurden alle Fenster und Fassasadenteile vom oben gezeigten Fertigmodell "gerettet". Hinzu kamen dann noch eine Fensterreihe sowie diverse Mauer und Dachplatten vom Teileträger.

Ergänzend möchte ich noch hinzufügen, das sämtliche Teile des ehemaligen Fertigmodells noch von allen Kleberesten befreit werden müssen. Auch werden die Teile später noch farblich in den Originalgrundtönen nachbehandelt um einen optisch besseren Eindruck zu bekommen.

Nick

#23/130 Verfasst am: 29 Jan 2009 21:25 Titel:

Und hier ein weiteres Update meines Bauberichtes.

Alle Teile für das Häuschen sind nun von den groben Kleberesten befreit und wurden für die anstehende Lackierung vorbereitet. Die auf dem Foto bereits patinierte Gibelwand war noch vom Vorbesitzer gemacht worden und wird nach der kompletten Neulackierung der Mauerplatte, auch wieder in ähnlicher Form von mir gestaltet werden. Mit Hilfe des "Teileträgers" wurden auch schon die Giebelwände auf die gewünschte Höhe verlängert. Dank der Rastereinteilung auf der Rückseite der Mauerplatte war der Zuschnitt kein großes Problem.

Karsten

#24/130 Verfasst am: 29 Jan 2009 22:03 Titel:

Hallo Nils,

die Arbeit die du dir da gemachst hast mit den befreien von Kleberesten kenn ich zu gut respekt sich so etwas an zu tun. Ich bin auf das Endergebnis sehr gespannt.

Dampflokfreund

#25/130 Verfasst am: 29 Jan 2009 22:26 Titel:

Hallo Nick
Ich kann dir die Arbeit nachfühlen, denn ich habe auch gerade ein TT-Stellwerk zu einer Z-Blockstelle umgebaut und da hatte ich auch mit reichlich leim und schief geklebten Fenstern zu tun.

Nick

#26/130 Verfasst am: 01 Feb 2009 18:29 Titel:

Es ist soweit, die ersten Teile bekommen einen neuen Anstrich.
Hier mal eine Ansicht mit dem Originalfarbton und einer neu lackierten Dachplatte.

An der Rückseite des Gebäudes befand sich ebenfalls ein Ladengeschäft,. Da im zukünftigen Hinterhof mit Sicherheit niemand einkaufen geht, hab ich die Plexiglasplatte gegen ein passend zurecht geschnittendes Teil aus Polystyrol getauscht. Und weil es mal wieder ein paar zu große Spaltmaße gab, hab ich die noch eben mit ein bischen Füllspachtel aus der Autokiste abgedichtet.

Und hier noch ein paar Teile nach den ersten Farbanstrich...

Nick

#27/130 Verfasst am: 08 Feb 2009 20:59 Titel:

Die Woche über wurde wieder weitergepinselt und somit auch die restlichen Teile in neuen Farbglanz getaucht.

Erste Resultate vom Fassadenbau sind hier zu sehen..

Die Bastelarbeiten nach einer Woche..

Die Frontfassade wurde zusammengabaut und das Ladenlokal erhielt eine LED-Beleuchtung und eine zeitgenössische Deko. Ein paar Figuren zum bemalen werden später als Schaufensterpuppen im Fenster stehen.
Zwischen Rückwand und Glasscheibe ist gerade soviel Platz, das sich gerade stehende Figuren darin einsetzen lassen.
Da meine Quelle für beleuchtete Reklameschilder wohl derzeit nicht vernünftig sprudelt, habe ich damit begonnen meine Schilder selber zu bauen.

Hier mein Erstlingswerk, entstanden aus ein paar Profilleisten und einer Beleuchtung aus dem Faller LED-Set.

Die Beleuchtung ist sicher noch verbesserungswürdig und vermutlich muß ich die nächsten Reklamekästen auch von 4 auf 6mm in der Tiefe verlängern. Aber dann dürfte es auch mit der besseren Ausleuchtung funktionieren.

Bin auf eure Kommentare gespannt...

gaulois

#28/130 Verfasst am: 08 Feb 2009 21:48 Titel:

Hallo Nick,
das Reklameschild an sich ist echt klasse geworden, aber wie Du schon schreibst: Der Schwachpunkt ist die ungleichmäßige Beleuchtung. Ich bin mir aber bei der Energie, die Du da reinsteckst und bei der Liebe zum Detail

sicher, dass Dir das beim nächsten perfekt gelingt und dann können sich die Serienhersteller verabschieden, denn dann brauchst Du nichts fertiges mehr!
Alles andere würde mich bei Dir wundern! Und für eine Verbesserung der gleichmäßigen Beleuchtung hast Du ja schon Ideen. Vielleicht geht das mit diesem einzelnen Schild aber auch so, denn gelegentlich gehen Neonröhren ja auch kaputt und ich weiß nicht, ob in den 50er Jahren alle Schilder perfekt ausgeleuchtet waren. Ich meine mich erinnern zu können, dass das im Dunklen bei dem einen oder anderen Schild tatsächlich so ausgesehen hat.

pepe1964

#29/130 Verfasst am: 08 Feb 2009 22:46 Titel:

Hallo Nick sieht doch Klasse aus aber mit dem Reklame Schild versuch es mal nicht mit LED' Beleuchtung das Problem bei LED's ist der Abstrahlwinkel deswegen leuchtet deine Reklame nur Einseitig so hell versuch es doch mal mit einer Softlite glühlampe oder wenn dein Reklame schild direkt am Haus angebaut ist versuch zwei Leds nebeneinander inerhalb des hauses einzusetzen und auf die Rückwand etwas Alufolie zb. von einer Zigarreten verpackung damit die Rückwand noch etwas reflekieren kann.

Joachim K.

#30/130 Verfasst am: 08 Feb 2009 22:53 Titel:

Hallo Nick
Ich würde es mal mit dem Lichtfaserkabel versuchen . Das wirkt wie eine Neonröhre

gaulois

#31/130 Verfasst am: 08 Feb 2009 23:09 Titel:

> **Joachim K. hat folgendes geschrieben:**
> Hallo Nick
> Ich würde es mal mit dem Lichtfaserkabel versuchen . Das wirkt wie eine Neonröhre

Geil, was für Methoden es alles gibt. Darüber wüsste ich gerne zu gegebener Zeit mehr. Joachim, ein Glasfaserkabel von irgendwoher in das Schild rein als Lichtpunkt, oder wirklich in voller Länge innerhalb des Schildes als Neonröhre? Dann müsste die Oberfläche des letzten Stücks angeraut sein, oder? Wegen des Abstrahlens zur Seite, meine ich.

Lutz

#32/130 Verfasst am: 09 Feb 2009 16:42 Titel:

Hallo Nick,

es ist nicht meine Art, meine Bilder in anderer Leute Threads zu posten. Ich hoffe, du siehst nir das nach. Auf dem Foto sieht es auch immer noch etwas anders aus wie in Wirklichkeit.

Nick

#33/130 Verfasst am: 09 Feb 2009 18:07 Titel:

Im Grunde möchte ich ein geschlossenes System bzw. einen Beleuchtungskörper bei dem lediglich 2 dünne Drähte nach außen führen.
Der Grund hierfür sind die flexiblen Einbaumöglichkeiten und der geringe Platzbedarf, da ja viele meiner Häuschen auch mit Inneneinrichtung ausgestattet sind.
Die starke Richtwirkung meiner LED, hab ich auch schon festgestellt. Ich hab das Problem erstmal mit 2 Lagen unterschiedlichem Papier gelöst, welches das Licht ein wenig reflektiert und bricht, damit es in der Mitte der Ladenreklame nicht noch heller wird.
Mal sehen, vielleicht werde ich mit den Kabelbirnchen von Vissmann noch ein wenig experimentieren. 2 von denen im Kasten, könnten zu einer geringe Einbautiefe und einer bessere Ausleuchtung führen. Ansonsten hoffe ich doch....

> **Joachim K. hat folgendes geschrieben:**
> Hallo Nick
> Ich würde es mal mit dem Lichtfaserkabel versuchen . Das wirkt wie eine Neonröhre

...das Joachim noch ein wenig was zum Lichtfaserkabel scheiben kann.

> **Lutz hat folgendes geschrieben:**
> Hallo Nick,
>
> es ist nicht meine Art, meine Bilder in anderer Leute Threads zu posten. Ich hoffe, du siehst nir das nach. Auf dem Foto sieht es auch immer noch etwas anders aus wie in Wirklichkeit.

Die Idee ansich ist nicht schlecht, würde allerdings bei meinem Eckhaus, aufgrund der Inneneinrichtung im 1. Stock aus Platzgründen schwierig umzusetzen sein. Beim derzeitigen Projekt könnte man das eventuell so machen, dennoch hoffe ich, das ich noch eine andere zufriedenstellende Möglichkeit finde.

Lutz

#34/130 Verfasst am: 09 Feb 2009 18:09 Titel:

Nick, schau mal im neuen Wochenbericht vom Miwula. Da haben die gerade gescheite Neonleuchten gebaut.

gaulois

#35/130 Verfasst am: 09 Feb 2009 22:29 Titel:

> **Nick hat folgendes geschrieben:**
> Die starke Richtwirkung meiner LED, hab ich auch schon festgestellt. Ich hab das Problem erstmal mit 2 Lagen unterschiedlichem Papier gelöst, welches das Licht ein wenig reflektiert und bricht, damit es in der Mitte der Ladenreklame nicht noch heller wird.

Hallo Nick, dazu eine kurze Info, es gibt LED mit verschiedenen Abstrahlwinkeln. Wenn Du keine SMD-LEDs hast, sondern dei mit den Beinchen, die einen runden Leuchtkörper haben, kann man oben in die Kuppel vorsichtig ein Loch bohren, sodass der Streufaktor sich ändert. Habe ich irgendwo gelesen, auch schon mal ausprobiert, ich bin aber nicht sicher, ob das wirklich so viel gebracht hat, dass es auf der kurzen Lichtstrecke, die Du hast, auch wirkt.

Maxcore

#36/130 Verfasst am: 10 Feb 2009 14:22 Titel:

Gerd am besten ist es, wenn es ab einer 1,8mm LED ist, die Rundung etwas abfeilen, das streut wirklich.
Gruß Frank

Nick

#37/130 Verfasst am: 10 Feb 2009 19:45 Titel:

> **gaulois hat folgendes geschrieben:**
>
> Hallo Nick, dazu eine kurze Info, es gibt LED mit verschiedenen Abstrahlwinkeln. Wenn Du keine SMD-LEDs hast, sondern dei mit den Beinchen, die einen runden Leuchtkörper haben, kann man oben in die Kuppel vorsichtig ein Loch bohren

Bei meinem ersten Versuch hab ich eine SMD-LED benutzt, die praktischerweise mit Platine incl. Vorwiderstand geliefert wurde.
Mein Problem mit den LEDs ist aber, das ich besonders bei den kleinen Größen diese nicht mehr anständig löten kann.

Als nächstes werde ich einen Versuch mit einer Kabelbirne starten, sollte der erfolgreich sein, so könnte ich eventuell auch auf 3mm LEDs umsteigen. Wie gesagt mein Kasten soll ca. 4 cm lang, 0,8 cm hoch und nicht mehr wie 0,4 cm (besser 0,3cm) in der Tiefe sein.

Mal schaun was mir in den nächsten Tagen noch so einfällt.... im Moment mache ich bei meinen

"Schaufensterpuppen" erstmal weiter.

Maxcore

#38/130 Verfasst am: 11 Feb 2009 10:12 Titel:

Warum nimst Du keine 1,8mm? lassen sich prima löten, weil Beinchen dran.
Genau das richtige für uns "Blindfische" mit dem großen "Brillenrepertoir" *lach*
Frank

http://www.hufing-tronic.de/start.htm?led_s_bedrahtet_led_s_1,8mm.htm#itemno4

Nick

#39/130 Verfasst am: 11 Feb 2009 21:52 Titel:

Maxcore hat folgendes geschrieben:

> Warum nimst Du keine 1,8mm? lassen sich prima löten, weil Beinchen dran.
> Genau das richtige für uns "Blindfische" mit dem großen "Brillenrepertoir" *lach*
> Frank
>
> http://www.hufing-tronic.de/start.htm?led_s_bedrahtet_led_s_1,8mm.htm#itemno4

Die werde ich als nächstes ausprobieren. Ich hoffe der Shop deines verlinkten Dealers ist eine Empfehlung wert, denn dann würde ich meine Teile dort bestellen. Mein Elektrofritze hat leider nur LED bis 3mm.
Gestern Abend hatte ich noch den Versuch mit einer 3mm LED aus einem Busch Beleuchtungsset gemacht . Die Lichtverteilung war wesentlich besser und ich konnte den Kasten noch etwas schlanker ausführen. Mit der 1,8mm LED dürfte das noch besser gehen, aber dann krieg ich vermutlich die Leisten für den Kasten nicht mehr zurechtgeschnitten und müsste auf fertige Profile ausweichen.
Sollte ich es zeitlich schaffen, stelle ich morgen noch ein paar Bilder von der Ladenreklame mit der 3mm LED ein.
Die Idee mit der Kabelbirne werde ich wohl fallen lassen.

Maxcore

#40/130 Verfasst am: 11 Feb 2009 22:50 Titel:

Also ich kaufe alle meine LED`s dort.
Gruß Frank

Nick

#41/130 Verfasst am: 15 Feb 2009 16:28 Titel:

Hier noch die Bilder von der neuen Leuchtreklame mit der 3mm LED. Die Ausleuchtung ist jedenfalls besser geworden wie bei meinem ersten Versuch.
Die Lichtverteilung der LED ist jedenfalls stark nach rechts gerichtet, was mich zu dem Schluss kommen lässt, entweder die LED ganz links in den Kasten einzubauen oder gar 2 LEDs rechts und links im Kasten zu verwenden. Die nächsten Leuchtreklamen sollen jedenfalls mit 1,8mm LEDs gebaut werden.

pepe1964

#42/130 Verfasst am: 15 Feb 2009 21:31 Titel:

Hallo Nick ich würde von denn LED's weg gehen oder aber sie hinter die Reklame setzen, LED's haben einen zu engen Abstrahlwinkel und denn bekommst du so breit nie hin.

Aber mir fällt gerade noch was ein hast du schonmal die Lichreklame von Noch gesehen probier es doch damit mal vielleicht funzt das besser. Oder aber einfach eine Viessmann Wandlampe da mit eingebaut.

Manana107

#43/130 Verfasst am: 15 Feb 2009 22:16 Titel:

Hallo Nick,

ich würde es mit zwei LED´s versuchen rechts und links, dann sollte das Licht besser in beide Richtungen scheinen!

Nick

#44/130 Verfasst am: 16 Feb 2009 21:31 Titel:

> **pepe1964 hat folgendes geschrieben:**
> Hallo Nick ich würde von denn LED's weg gehen oder aber sie hinter die Reklame setzen, LED's haben einen zu engen Abstrahlwinkel und denn bekommst du so breit nie hin.

Wie meinst Du das mit hinter die Reklame setzten? Die LED ist in diesem Fall liegend leicht links hinter der Reklame angebracht. Der Abstrahlwinkel geht nach rechts raus.
Die Idee von Manana107 würde ich beim nächsten Versuch vielleicht noch aufgreifen wollen.
Die Idee mit der Kabelbirne hatte ich ja bereits, auch wenn ich mich bei diesem Versuch für die LED entschieden habe.

> **pepe1964 hat folgendes geschrieben:**
> Aber mir fällt gerade noch was ein hast du schonmal die Lichreklame von Noch gesehen probier es doch damit mal vielleicht funzt das besser. Oder aber einfach eine Viessmann Wandlampe da mit eingebaut.

Lichtreklame von Noch? Die gab es mal so Anfang der Achtziger Jahre im Sortiment, als es auch noch beleuchtete Baustellenbaken dort gab.
Ansonsten wäre eine Art.Nr. vieleicht nicht schlecht.
Die Reklame von Busch scheidet jedenfalls aus, da man am Tage nicht mit allen Buchstabensätzen etwas von der Beschriftung sehen kann . Die Teile eignen sich eigentlich nur für eine effektvolle Nachtbeleuchtung.

pepe1964

#45/130 Verfasst am: 17 Feb 2009 8:44 Titel:

Hallo Nick ich habe mal nachgeschaut aber dieses hat anscheinend keiner mehr im Programm. Aber aus der unten angeführten Leuchtfolie war die von Noch und ich glaube die von Faller ist auch daraus Hergestellt.

http://www.mercateo.com/p/102-184084(2d)BP/LEUCHTFOLIE_WEISS_138X34_MM.html

Nick

#46/130 Verfasst am: 23 Feb 2009 12:25 Titel:

Ein neues Update meiner gestrigen Bastelaktion..

Die Schaufensterpuppen haben es sich in ihrem neuen Schaufenster schon einmal bequem gemacht.

Der Zusammenbau geht in die nächste Runde. Leider war der Standart in Sachen Passgenauigkeit in den sechziger Jahren noch ein anderer. Da das Gebäude hinten schmaler ist wie vorne wurde der Winkel zwischen Giebelwand und Hausfassade mit den recht langen schrägen Klebeflächen an den Teilen bestimmt. Ein "Luftdichter" Zusammenbau war bei dieser Konstruktion recht schwierig machbar. Ein "Abdichten" von Innen her war in diesen Fällen dringend von Nöten. Zudem sind dann je nach Klebelage die Spitzkanten der braunen Giebelflächen zu sehen. Aus diesem Grund werden die Giegelwände im nachhinein auch noch in Steingrau lackiert, um einen sauberen Übergang zwischen Giebel und Hausfassade zu erhalten.

josef

#47/130 Verfasst am: 23 Feb 2009 12:33 Titel:

Hallo Nick

das wird ja ein super teil

und Details ohne ende , einfach geil =D>

PS was für einen größe haben den deine schaufenster Puppen , so nach der Tür als größen vergleich eher H0

Nick

#48/130 Verfasst am: 26 Feb 2009 22:34 Titel:

@Josef
Die Figuren sind H0...

So, Endspurt in Sachen Häuserrestaurierung.....

Mit hilfe eines Ausgleichstücks wurde noch die Fassade verlängert um auf die gleiche Höhe wie die Nachbargebäude zu kommen.

"Dach drauf" und fertig ist das Häuschen. Noch ein paar Alterungsspuren an die Hausfassaden und das Finish ist perfekt.

Bedingt durch die schlechtere Passgenauigkeit der Teile und den vorherigen Zusammenbau konnte ich einige Spaltmaße leider nicht mehr schließen. Diese werden später mit ein bischen Grün verdeckt.

Hier noch ein Blick von vorn..

...und einer von hinten.

Das nun vollends eingerichtete Ladenlokal mit der entsprechenden LED Beleuchtung.

.. und hier noch ein Bild zusammen mit dem Eckhaus..

josef

#49/130 Verfasst am: 27 Feb 2009 7:24 Titel:

Moin Nick

das Bild mit den beleuchteten Schaufenster gefällt mit am besten , einfach heiß das Bild

sollte ich mal schöne eingerichtet Häuser brauchen , dann weiß ich wär sie mir baut

toll jedes Haus ein wunderschönes Uniakt

Dampflokfreund

#50/130 Verfasst am: 27 Feb 2009 12:02 Titel:

Hi Nick
gefällt mir super und die Leuchtreklame kommt sehr gut.

Karsten

#51/130 Verfasst am: 27 Feb 2009 18:56 Titel:

Hallo Nick,

ich kann mich nur meinen Vorredner anschließen klasse Arbeit.

pepe1964

#52/130 Verfasst am: 27 Feb 2009 21:21 Titel:

Hallo Nick mal wieder echt gute Arbeit einfach spitze vor allen mit den Schaufensterpuppen.

Nick

#53/130 Verfasst am: 01 März 2009 19:40 Titel:

Vielen Dank für eure vielen Antworten. Ich versuch immer so viele gute Arbeiten wie möglich hier abzuliefern. Bislang "toi, toi, toi" war ich dabei immer mit Erfolg gesegnet. Derzeit bin ich dabei die weiteren Ladenreklamen für den Friseur und den Uhrenladen im Eckhaus vorzubereiten. Die LED´s hierfür wurden bei "Maxcore´s" Dealer bestellt. Mal sehen wann ich die Teile zu Gesicht bekomme, denn noch so eine Pleite mit einem Internetshop will ich nicht haben.

Nick

#54/130 Verfasst am: 08 März 2009 16:15 Titel:

Die LED´s sind nun eingetroffen und es geht weiter mit dem Bau von beleuchteten Ladenreklamen. Ich hab mich dabei für 18mm LED´s in warmweis entschieden.
Bei den Leuchtkästen hab ich schon ein paar davon gebastelt, allerdings bin ich mit dem Ergebnis noch nicht so zufrieden. Ich werde daher noch ein bischen herumprobieren und euch die kommende Woche ein paar Bilder zeigen.

Nick

#55/130 Verfasst am: 15 März 2009 17:09 Titel:

So, die Ladenreklamen sind fertig und auch mein Eckhaus ist nun zusammengebaut worden.
Die beiden Leuchtkästen für den Uhrenladen haben jeweils 2 LEDs bekommen , wobei die Anordnung hintereinander das beste Leuchtergebnis brachte. 2 LEDs rechts und links sich gegenüber schauend anzuordnen brachte komischerweise rechts zu wenig Licht und zudem musste ich bei diesem Versuch noch nachträglich 2 Kabel isolieren, weil es schon zu einem Kurzschluß kam. . Jedenfalls sollten immer 2 LEDs für die Ladenreklamen benutzt werden und nicht wie bei meiner Friseurreklame nur eine verlötet werden. Die Ausleuchtung ist mit Zweien einfach besser.

Und nun lasse ich die Bilder sprechen...

Dampflokfreund

#56/130 Verfasst am: 15 März 2009 17:28 Titel:

Hallo Nick
abgesehen das dieses Haus wieder ein gelungenes Werk ist, wirkt die LR vom Uhrenladen super.

gaulois

#57/130 Verfasst am: 15 März 2009 17:37 Titel:

Nick, Deine Liebe zum Detail ist wirklich klasse umgesetzt! Immer wieder eine Freude, von Dir was zu sehen. Das Haus wirkt bei Tag und bei Nacht authentisch! Wenn das nicht außen auch so gut aussähe, würde ich Dich jetzt "Der Innenausstatter" nennen, aber das wird der Sache nicht gerecht, denn was Du bastelst ist nicht nur innen super!

MichiT5

#58/130 Verfasst am: 15 März 2009 20:05 Titel:

Klasse Haus und supper beleuchtet

josef

#59/130 Verfasst am: 15 März 2009 22:38 Titel:

man man Nick einfach klasse

die Leuchtreklame gefällt mir besonders gut

kannst du da mal ein schritt für schritt Bauanleitung für so ein Reklameschild einstellen wär supi von dir

Nick

#60/130 Verfasst am: 16 März 2009 17:43 Titel:

Hasllo Josef, eine Bauanleitung für so ein Reklameschild ließe sich bestimmt noch machen. Eine Beleuchtung muss ich ja noch bauen, wenn es demnächst mit dem zweiten B-914 weitergeht. Ansonsten steht auf Seite 2 schon vieles von dem,was Dir beim Bau weiterhelfen kann.

josef

#61/130 Verfasst am: 16 März 2009 22:18 Titel:

Hallo Nick

ich hatte schon alles durch geschaut , aber ich suche was spezielles und zwar wie du die Reklameschilder schreibst /machst

mit einen normalen Drucker oder einen speziellen , oder sind das fertige vorlagen die du dann ausschneidest

Nick

#62/130 Verfasst am: 23 März 2009 21:28 Titel:

Hallo Josef, die Drucke der Reklameschilder werden mit einem handelsüblichen Tintenstrahldrucker gemacht. Auch das Papier ist nichts weltbewegendes und wurde im Discounter gekauft. Der Entwurf des Reklameschildes wurde mit einer Bildbearbeitungssoftware erstellt und als jpg. bzw. gif. abgespeichert. Mit solch einer Software kann man problemlos den passenden Schriftsatz in ein vorher in den Abmessungen festgelegtes buntes Kästchen setzten und dann ausdrucken.
Wer man mehr als die Standartschriftypen bei Windows installiert hat, kann schon eine recht gute Auswahl an möglichen Schrifttypen zusammen bekommen. Ansonsten gibt es für diesen Zweck auch noch passende CD´s und Software.
Die Vorbilder für die einzelnen Entwürfe meiner Landereklamen kann man zum Teil noch heute an den Häusern sehen. Aber auch alte Fotos von Geschäften und Geschäftsstraßen können u.U. hilfreich sein.

Nick

#63/130 Verfasst am: 23 März 2009 21:41 Titel:

So und nun noch ein Update.....

Wie man sieht ist nun der zweite Dioramenkasten im Rohbau fertig und ich konnte die ersten richtigen Stellproben mit meinen Häusern, Autos und Lampen machen.

Wie auf den Bildern zu sehen, möchte ich eine weitere Geschäftsstraße als Einbahnstraße mit seitlich angeordneten Parkbuchten bauen.
Auf den bildern zu sehen ist die bekannte Platzleuchte von Brawa, sowie eine Uhrenreklamesäule und ein beleuchteter Wegweiser aus gleichem Hause. Letzterer soll später mal den Weg zur Autobahn zeigen.
Auf den nun folgenden Bildern hab ich mit diesen Teilen noch weitere Stellproben vorgenommen und auch noch ein beleuchtetes Haltestellenschild mit untergebracht.
Als Ergänzung sollen an den doppelt markierten Punkten am Bürgersteig noch Straßenlaternen des gleichen Typs wie auf dem ersten Diorama hingebaut werden.

Ich würde mich sehr über ein paar Kommentare von Euch freuen....

josef

#64/130 Verfasst am: 23 März 2009 23:42 Titel:

Hallo Nick

das schaut richtig lecker aus , obwohl noch nicht fertig

ach ja , danke für die Info mir den Reklameschilder , die Uhrenreklamesäule finde schöne , bin mal gespannt wie die ausschaut wenn sieh dann leuchtet

hast du das H-Schild für den Bus aus so einer beleuchteten Uhr gebastelt oder gibt s so was zu kaufen , ist mir bis jetzt in keinen Katalog über den weg gelaufen

PS. wie groß ist jetzt die bebaute Fläche -- neugier --

Lutz

#65/130 Verfasst am: 24 März 2009 5:43 Titel:

Moin Nick,

das erinnert mich an gute alte Zeiten, als wir von riesigen Einkaufszentren noch nichts wußten. Das wird immer besser!

Nur das Haltestellenschild finde ich nicht so gut...das sieht besser aus wenn du es selber machst. Schau mal hier: http://www.ortstafel.org/

pepe1964

#66/130 Verfasst am: 24 März 2009 7:33 Titel:

Hallo Nick da kann ich mich nur Lutz anschliessen sieht fantastisch aus die gute Alte zeit ohne Einkaufsmeilen und ohne Fussgängerzonen man konnte noch direkt vorm Geschäft parken. Aber das Haltestellen SChild gefällt mir auch nicht so ich finde es etwas Globig.

Nick

#67/130 Verfasst am: 24 März 2009 15:45 Titel:

Vielen Dank für eure Antworten.

@Josef
Das Haltestellenschild, war genauso wie der beleuchtete Wegweiser, von der Firma Brawa. Letzteres ist breits Anfang der Achtziger aus dem Sortimentgefallen. Das H-Schild dürfte es zumindest bis zum Ende des Trollybusses gegeben haben.
Ich denke die Reklamesäule sollte hinten rechts anstelle der H-Schildes stehen, oder das Teil lieber vorne lassen? Die Platzleuchte und der Wegweiser stehen jedenfalls auf den ersten beiden Bildern schon recht gut da.

josef

#68/130 Verfasst am: 24 März 2009 18:25 Titel:

> **Zitat:**
> Ich denke die Reklamesäule sollte hinten rechts anstelle der H-Schildes stehen,

ich würde die Reklamesäule vorne lassen den da hinten seht ja auf den anderen Diorama die Telefonzelle und der große Baum , nicht das sich die Säule verliert wegen des großen Baums

Dampflokfreund

#69/130 Verfasst am: 24 März 2009 18:46 Titel:

Hallo Nick
die Idee mit der Einbahnstrasse und so finde ich gut, nur gab es damals diese schräg zur Fahrbahn angeordneten Parkbuchten schon.
Ich gehe von uns aus, aber wir brauchten nicht so viele Parkplätze, dafür hatten wir viele Fahrradständer

Nick

#70/130 Verfasst am: 24 März 2009 18:53 Titel:

josef hat folgendes geschrieben:

Zitat:
Ich denke die Reklamesäule sollte hinten rechts anstelle der H-Schildes stehen,

ich würde die Reklamesäule vorne lassen den da hinten seht ja auf den anderen Diorama die Telefonzelle und der große Baum , nicht das sich die Säule verliert wegen des großen Baums

Stimmt auch wieder, ich hatte nur gedacht, das die Säule vorne mir den Blick auf die Schaufenster versperren könnte. Auf der anderen Seite würde das beleuchtete H- Schild hinten rechts vermutlich weniger auffällig wirken, zumal auf dem Stück Gehweg auch noch eine Brawa Parkleuchte Platz finden muß. Im übrigen wollte ich in diesem Bereich auch wieder eine Parkbank anbringen,so wie auch schon auf dem anderen Teil zu sehen. Ein Haltestellenhäuschen z.B. von Brawa wäre für die Ecke jedoch zu groß. Im Grunde reicht die Ecke allenfalls für die Darstellung einer "halben" Haltestelle.

Ich könnte das beleuchtete H-Schild auch in ein anderes Verkehrszeichen umbauen, zumal das Teil sowieso die Basis für die runden beleuchteten Verkehrschilder war.
Leider gibt es die beleuchteten Verkehrschilder von Brawa nicht mehr. Als letztes waren noch das Stopschild und das Vorfahrtsschild erhältlich gewesen. Was ich aber noch suchen würde wäre die beleuchtete Ausführung des alten "Vorfahrt gewähren" Schildes mit dem "Halt" im Dreieck.

Beleuchtete H/S/U-Schilder gibt es auch von Beli-Belco, allerdings nicht unbedingt filigraner wie mein Teil von Brawa. Die beleutete Litfaßsäule ist denen aber gut gelungen, nur leider nicht so ganz für meine Epoche geeignet.

Nick

#71/130 Verfasst am: 24 März 2009 19:05 Titel:

Dampflokfreund hat folgendes geschrieben:

Hallo Nick
die Idee mit der Einbahnstrasse und so finde ich gut, nur gab es damals diese schräg zur Fahrbahn angeordneten Parkbuchten schon.
Ich gehe von uns aus, aber wir brauchten nicht so viele Parkplätze, dafür hatten wir viele Fahrradständer

Die gab es in den Sechzigern in Westdeutschland fast überall, zumal in jener Zeit noch darauf geachtet wurde eine möglichst autofreundliche Stadt zu sein.

josef

#72/130 Verfasst am: 24 März 2009 19:19 Titel:

Zitat:
Stimmt auch wieder, ich hatte nur gedacht, das die Säule vorne mir den Blick auf die Schaufenster versperren könnte.

nun ja , so direkt kann man dann nicht ins Schaufernster schauen , da müsste man da links oder recht an der Säule vorbei schauen wie im richtigen leben halt auch , wenn ein gegenstand einen die Sicht versperrt

Zitat:
Auf der anderen Seite würde das beleuchtete H- Schild hinten rechts vermutlich weniger auffällig wirken, zumal auf dem Stück Gehweg auch noch eine Brawa Parkleuchte Platz finden muß. Im übrigen wollte ich in diesem Bereich auch wieder eine Parkbank anbringen,so wie auch schon auf dem anderen Teil zu sehen.

Parkbänke finde ich immer gut , und für gestellte Szenen mir Preiselen super das zieht die blicke es Betrachters an

> **Zitat:**
> Ein Haltestellenhäuschen z.B. von Brawa wäre für die Ecke jedoch zu groß. Im Grunde reicht die Ecke allenfalls für die Darstellung einer "halben" Haltestelle.

wen das von Brawa zu groß ist Bau doch nur einen unterstand und mach die runde H-leuchte auf Dach , oder lass das H-schild ganz weg und Bau es um zu einen anderen Schild , so wie du schreibst

matthias

#73/130 Verfasst am: 25 März 2009 22:34 Titel:

Hallo Nick,

sieht echt super aus. Hoffentlich findest du passende Leuchten und kannst dann weiter bauen. Freue mich auf mehr.

Gruß Matthias

Nick

#74/130 Verfasst am: 10 Apr 2009 18:41 Titel:

@Matthias
Passende Leuchten hatte ich schon, nur wusste ich noch nicht welche ich davon aufstellen sollte. Jedenfalls kommen neben meiner o.g. Platzleuchte die 3 bekannten Parklaternen vom ersten Diorama wieder zum Einsatz.

Nachdem ich mich letzten Samstag mit Material versorgt habe, geht es nun weiter mit der Bastellei.

Der Dioramenkasten ist nun in grau lackiert worden...

Und auch die ersten Bürgersteige sind schon soweit fertiggestellt und warten nur noch auf ihre Alterung. Bitte nicht wundern, die Straßenfarbe sieht auf den Bildern etwas dunkler aus, wie sie in Wirklichkeit ist.

Da ich den in der Kurve gelegenen Bürgersteig nur bauen kann wenn alle Häuser fertiggebaut sind, mache ich mich nun an den Bau des zweiten B-914. Nachdem ich bereits einige Teile coloriert habe, waren nun die Giebelwände und das Erdgeschoß dran.

josef

#75/130 Verfasst am: 10 Apr 2009 20:07 Titel:

Hallo Nick

schön das es bei dir weiter geht , und ich freue mich auf weitere Bilder und berichte des Baufortschritt

Rio

#76/130 Verfasst am: 10 Apr 2009 20:15 Titel:

Einfach Klasse, was du da so zauberst.

Nick

#77/130 Verfasst am: 20 Apr 2009 19:06 Titel:

Es geht wieder weiter....

Der B-914 nimmt weiter Form an. Im Gegensatz zum ersten Modell, habe ich hier die originalen Fensterscheiben benutzt. Als nächstes geht es dann mit dem Landengeschäft weiter, was ich als Erweiterung zum bisherigen Modeladen bauen werde.

Den Bau von Bürgersteigen musste ich allerdings vorerst unterbrechen, weil ohne das 2. Gebäude des B-914 ich nicht "die Kurve" basteln kann. Zudem habe ich das hintere Stück auch noch nicht festgeklebt, weil ich den Bordstein noch an die Gehweginsel in der Mitte anpassen muß.

Da mir die Oberfläche der gelegten Gehwegplatten noch nicht so gefällt, wird das Ganze später noch einmal nachbehandelt, damit man keine "Übergänge" bei den einzelnen Stückchen mehr sieht.

Nick

#78/130 Verfasst am: 18 Mai 2009 21:15 Titel:

Nach etwas längerer Pause heute wieder ein Update.

Die Gehwegplatten sind nun alle gelegt und auch der 2. B-914 ist nun fertig gestellt worden.

Für die zwei Modehäuser kam diesmal eine LED-Hausbeleuchtung mit 5mm LED´s zum Einsatz. Diese wurde nach Anschluß aller Kabel und Widerstände einfach oben auf 2 Profilleisten geklebt und mit Isolierklebeband umwickelt.

Als nächstes war dann die Straßenbeleuchtung dran.

Für die Brawa Stecksockelleuchten wurden Löcher gebohrt und anschließen eine Stellprobe durchgeführt. Die Laternen bekommen noch einen vernünftigen Anstrich.

Nick

#79/130 Verfasst am: 22 Jun 2009 19:49 Titel:

Ein weiteres Update für heute:

Die Brawa Stecksockelleuchten sind gerade in Lackierung und werden beim nächsten "Fotoshooting" wohl mit auf den Bildern sein.

Derzeit bin ich dabei das Diorama zu verkabeln, damit auch alle Lämpchen später leucten können.

Erste Bilder mit Nachtszenen werde ich demnächst noch hier einstellen. Im Moment bin ich gerade dabei, im Hinterhof der Häuserzeile noch einen Anbau für das Modegeschäft zu basteln.

josef

#80/130 Verfasst am: 22 Jun 2009 21:38 Titel:

Hallo Nik

das schaut super aus ,

ich Freue mich auf weitere Bauberichte von dir

Nick

#81/130 Verfasst am: 17 Jul 2009 18:53 Titel:

Und wieder ein kleines Update für diesen Monat...

Der Anbau für das Modegeschäft ist nun fertig und auch der Hinterhof wurde komplett ausgestaltet. Der Baum stammte aus einer Heki-Artline Packung und ist im Vergleich mit meinen Fallerbaumen auf Diorama 1 irgendwie optisch nicht so ansprechend. Mal sehen wie der etwas größere "Kollege" aus der Packung dann vorne am Straßenrand wirkt. Jedenfalls habe ich soweit möglich die Baumstämme noch mit Farbe bemalt um den doch derben Plastiklook der Stämme ein wenig zu kaschieren.

Dampflokfreund

#82/130 Verfasst am: 17 Jul 2009 18:56 Titel:

Hallo Nick
das sieht sehr stimmig aus, und bei dem Bild mit Opa könnte man denken dort gibt es noch Plumpsklo

josef

#83/130 Verfasst am: 17 Jul 2009 20:06 Titel:

Hallo Nick

das gefällt mir super , du bis ein Genie da passt einfach alles zusammen , wie Jörg schon sagt - sehr stimmig -

einfach toll , einen wunderbare szene aus dem leben (alltag)

gaulois

#84/130 Verfasst am: 18 Jul 2009 21:04 Titel:

Hallo Nick,
wunderbar, wie Du die Details immer wieder schön in Szene setzt! Ich liebe Deine Postings! Allmählich komme ich auch dazu, ab und an, wenn ich noch ältere Bausubstanz sehe, mal ein Foto davon zu machen für spätere Ideen. Früher wäre mir so was gar nicht aufgefallen! Deine Dioramen erfreuen also nicht nur, sie inspirieren also auch!

J.B.

#85/130 Verfasst am: 20 Jul 2009 12:28 Titel:

Hallo Nick,

ich kann mich nur den Vorrednern anschließen ist einfach nur gut. Auch ich verfolge Deine Berichte mit großen Interresse.

matthias

#86/130 Verfasst am: 29 Jul 2009 17:50 Titel:

Hallo Nick,

wieder echt super geworden. Könntest du dir zwischen den Gehwegplatten hier und da noch etwas Unkraut vorstellen (das Ganz ist echt super, sieht aber zu aufgeräumt aus)? Oder reißt Opa das auf seinem Kontrollgang direkt aus ?

Gruß Matthias

Nick

#87/130 Verfasst am: 06 Aug 2009 19:27 Titel:

So, da bin ich wieder !!! Ein Update wird es vorerst nicht mehr geben, da ich derzeit "in den letzten Zügen" mit dem Dioramenbau bin.

@ Matthias
das mit dem Unkraut lasse ich mir noch durch den Kopf gehen, ansonsten wird der Opa als Unkrautvertilger eingesetzt.

Die Gehwegplatten im vorderen Bereich werden aber "Sauber" bleiben, da sorgt dann schon die Stadtreinigung für.

Jedenfalls bin ich gerade dabei die Hauptstraße noch mit einigen Details auszustatten.

Nick

#88/130 Verfasst am: 20 Aug 2009 20:49 Titel:

Ein kleiner Vorgeschmack auf das was demnächst kommt:

Im Moment bin ich noch dabei den Hintergrund zu entwerfen und alles für die Fotosession vorzubereiten.

gaulois

#89/130 Verfasst am: 20 Aug 2009 21:19 Titel:

Nick,
da freu ich mich schon drauf! Die Mischung von Alt- und Neubau ist einfach klasse. Dann der nicht nur einfach gerade Straßenverlauf und die Ausstattungsdetails. Da steckt echt viel Liebe zum Detail drin. Kann man sehen!

matthias

#90/130 Verfasst am: 21 Aug 2009 18:27 Titel:

Jauw,
sieht echt klasse aus. Ein passender Hintergrund wird da nochmal Wunder wirken. Wirst du den selbst entwerfen oder auf einen Hersteller zurückgreifen?

Gruß Matthias

Schnuller

#91/130 Verfasst am: 22 Aug 2009 18:06 Titel:

Hallo Nick,
das neue Projekt sieht wieder einmal gut aus.
Ich bin schon sehr gespannt, was du da wieder hinzauberst.

Nick

#92/130 Verfasst am: 22 Aug 2009 21:07 Titel:

Hallo Matthias, der Hintergrund wird selber entworfen,.Nur werde ich das Problem mit den Klebekanten haben da ich momentan nur DIN A 4 Blätter aneinander reihen kann. Gebäude und Straßen sind schon fertig bearbeitet.

gaulois

#93/130 Verfasst am: 22 Aug 2009 21:18 Titel:

Hallo Nick,
womit klebst Du denn? Bordürenkleber? Kleister? Leim-Wasser-Gemisch?

Nick

#94/130 Verfasst am: 22 Aug 2009 21:24 Titel:

gaulois hat folgendes geschrieben:

> Hallo Nick,
> womit klebst Du denn? Bordürenkleber? Kleister? Leim-Wasser-Gemisch?

Pritstift war der erste Versuch. Das ging eigentlich recht gut, nur die Nähte sind halt das Problem.

gaulois

#95/130 Verfasst am: 22 Aug 2009 21:27 Titel:

Hallo Nick,
Prittstift ist bei vielem gut, aber nicht immer optimal. Wenn Du es mit Bordürenkleber versuchst, dürften die Nähte eigentlich weniger problematisch sein.
Bei Prittstift bilden sich bisweilen ja auch dickere Nester von Kleber, die schwer wieder richtig zu verteilen sind.
Bordürenkleber könntest du auftragen, das Bild auflegen und mit einer kleinen Walze gut andrücken. Der Kleber verteilt sich recht gut und klebt auch recht schnell sehr gut.

Kommt natürlich auch auf das Papier und auf den Untergrund an... Je nach dem dehnt sich auch schon mal das Papier. Vielleicht muss erst ein Versuch mit gleichem - unbedrucktem - Papier gemacht werden.

matthias

#96/130 Verfasst am: 23 Aug 2009 15:39 Titel:

Hi Nick,

den Jowi- Hintergrund habe ich mit normalen Weissleim verklebt; aufgebracht mit einem sehr feinen Zahnspachtel. Ging super und hält auch gut.
Vielleicht könntest du mal in einem Copy- Shop schauen ob die große Ausdrucke hinbekommen. Auch gibt es Online ein paar Anbieter die Posterdrucke zu kleinen Preis anbieten. So könntest du ein größeres Format nutzen und die Stoßstellen minimieren.

Gruß Matthias

Nick

#97/130 Verfasst am: 23 Aug 2009 21:15 Titel:

Hallo Matthias, die Idee mit dem Copyshop hatte ich heute auch schon. Allerdings hat sich mein Rechner aufgehangen, nachdem ich ihm die 6 bearbeiteten Bilddateien zum Zusammenfügen in eine Bilddatei gegeben hatte. Da für solche Druck-Geschichten jpg nicht ausreicht, habe ich vorsorglich alles in tif bzw. png konvertiert. Die Häuser sind passend scalliert auf einer DIN A 4 Seite. Ich habe heute nochmals einige Anpassungen vorgenommen, so das zumindest der Himmel nun gleichmäßig blau ist. Denn bei meinem Himmelsfoto hab ich eine Menge blaue Schattierungen mit dabei.

Die Idee mit Jowi hatte ich auch, nur wollte ich erstmal die Sache selber ausprobieren, zumal ich gern etwas individuelles haben wollte, was es nirgens zu kaufen gibt.

hier mal ein paar Bild mit der Hintergrundkulisse in "Action"

Ich werde morgen nochmal schauen, ob ich die Dateien irgendwie in einen File bekomme, ansonsten dürfte aber ein Kopieren im Copyshop bzw. Scannen meiner Gesammtvorlage ggf möglich sein. Dann könnte man vor dem eigentlichen Druck die Nähte ja noch bildtechnisch bearbeiten.

Die andere Idee wäre noch der Einsatz einer Hartfaserplatte statt des "Paketkartons" den ich jetzt genommen hatte und der Druck der 6 Seiten auf Fotopapier. Dann dürften sich die Ränder der einzelnen Bilder besser schneiden lassen und mit Ponal auf der Platte auch besser aneinander montieren. Allerdings würden sich auch bei dieser Methode ein paar Nähte zeigen lassen.

Wenn denn alles nichts nutzt, dann klebe ich die Bilder auf einen Plakatkarton und geh zum Copyshop.

@Gerd, den Bodürenkleber werde ich sicher auch noch testen, nur will ich erstmal schaun, das ich für den Copyshop was brauchbares bebastelt bekomme.

gaulois

#98/130 Verfasst am: 23 Aug 2009 22:05 Titel:

Hallo Nick,
auf den Fotos sieht es jetzt schon klasse aus. Ich bastle heute an der Rückfront eines meiner Häuser aus der Neuen Straße. Bei den Details bin ich also noch lange nicht so weit wie Du. Fantastisch, was man mit der Kulisse für Wirkungen erzielen kann! Vielleicht sollte ich bei meinen Modulen klappbare Kulissen in Erwägung ziehen. Nähte hätte ich dann natürlich, aber ich könnte dann, je nach dem, an welcher Seite ich stehe, die gegenüberliegende Seite mit Hintergrundkulisse versehen (im mittleren Teil der Anlage). Die Wirkung bei Dir ist jedenfalls echt klasse!

matthias

#99/130 Verfasst am: 24 Aug 2009 19:17 Titel:

Hi Nick,

sieht echt klasse aus ! Die Farben hast Du sehr gut hinbekommen, das harmoniert alles miteinander.

Gruß Matthias

josef

#100/130 Verfasst am: 24 Aug 2009 21:39 Titel:

Nick

einfach super , das sieht genial aus

Stefan

#101/130 Verfasst am: 25 Aug 2009 19:52 Titel:

Hallo Nick,
mal grob eingeworfen...solltest du größere Drucke benötigen ... Ich kenn da jemanden, der das evtl. machen kann...zufällig hat der ursprünglich auch dieses Hobby - Würde sich perfekt ergänzen

Nick

#102/130 Verfasst am: 03 Sep 2009 20:52 Titel:

Eine gute Nachricht..... Der Druck für meinen Hintergrund ist fertig. Ich hoffe kommende Woche zum fotografieren zu kommen und euch ein paar Bilder hier zu präsentieren.

Nick

#103/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 19:34 Titel:

Es ist soweit... Teil 1 meiner Fotosession.

Nick

#104/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 19:46 Titel:

Und nun Teil 2.....

Was leider immer noch fehlt sind die passenden Fahrzeuglenker in meinen Modellautos. Aber die kommen noch, ganz bestimmt.

gaulois

#105/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 19:47 Titel:

Hallo Nick,
klasse gemacht, vor allem die Details mit den Arbeitern an dem Anschlusskasten, mit den Autos und die Müllwerker-Truppe.

Der Hintergrund wirkt aus den meisten Perspektiven gut, nur bei Fotos von ganz oben



sieht man, dass es da nicht wirklich weiter geht. Wenn das Diorama also knapp unter Augenhöhe aufgestellt ist, ist es perfekt!

Nick

#106/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 19:50 Titel:

Zu guter Letzt kommt auch noch ein 3. Teil mit Bildern....

Die Nachtaufnahmen werde ich nächste Woche noch versuchen zu machen. Dann gibt es noch weitere Teile mit Bildern.

Dampflokfreund

#107/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 20:03 Titel:

Hallo Nick
Meinen Respekt vor dem gelungenen Diorama und durch dich super in Szene gesetzt.

Nick

#108/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 20:16 Titel:

Hallo Gerd, die Wirkung des Hintergrundes ist enorm, zumal ich diesen auch für die rückwärtigen Fotos nehmen konnte, ohne das es irgendwie auffallen würde.

Jedenfalls hab ich den Druck auf eine Hartfaserplatte mit Ponal geklebt, welches ich mit einer Walze ein wenig verteilt habe.

Das Diorama steht im obersten Fach meiner Vitrine und ist für alle ab 1,68 m quasi auf Augenhöhe. Wer dann größer als 2 m ist, würde den Blick warscheinlich so haben wie oben auf dem Foto. Mit fast 30 cm Blickfläche im Hintergrund musste ich schon ein bischen tricksen um optisch ein wenig Tiefe zu simulieren. Die Bäume rechts kaschieren schon ein wenig die platte Optik der Hintergrundkulisse und auch der VW Bully steht nicht ohne Grund in der letzten Parklücke. Zum einen dient er als Fahrzeug für die Ampelfritzen und 2. um die Hintergrundkulisse an jener Stelle etwas aufzulockern.
Abschließend kann ich nur sagen, das sich die 2 Wochen Arbeitseinsatz für den Hintergrund gelohnt haben, denn nichts ist ärgerlicher als 2 Jahre Dioramenbau mit einer schlecht wirkenden Hintergrundkulisse abzuschließen.

> **gaulois hat folgendes geschrieben:**
>
> klasse gemacht, vor allem die Details mit den Arbeitern an dem Anschlusskasten,

Das ist der Schaltkasten für meine "Preiser Ampelatrappen". Denn irgendeine Lösung musste ich mir für die Dinger einfallen lassen, da die Teile ja funktionslos sind. Und auf einem ansonsten "leuchtenden"

Diorama würde das ein wenig unglaubwürdig wirken, wenn die Ampeln ohne Grund ständig abgeschaltet wären.

gaulois

#109/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 21:34 Titel:

Also steckt - wie ich schon vermutet habe - eine Geschichte da drin.
Dass Du das Diorama recht hoch positionierst in der Vitrine, war mir fast klar. So kommt es am besten zur Geltung, nur für die Kinder muss man es dann entweder rausholen oder sie hochheben, das ist aber ja kein Problem.

Wie schon gesagt: Ist super geworden! Richtig mit Leben drin und dran. BTW: Eine Kulisse, die etwas anderes als Landschaft zeigt, also mit Häusern, so zu machen, dass sie aus jedem (Höhen-)Winkel authentisch wirkt, halte ich für unmöglich und dass Du Dich für den Betrachterwinkel entschieden hast, aus dem der Otto-Normal-Preiser das auch sieht, war genau richtig. Ein sehr schönes Stück!

Jetzt fehlt nur noch die Anlage für drum herum bzw. davor. Aber ich denke, da geht es dann wohl im Herbst und Winter weiter, oder was sieht Deine Keller-Planung vor?

josef

#110/130 Verfasst am: 10 Sep 2009 21:45 Titel:

Hallo Nick

ich finde dein Diorama einfach perfekt gemacht , und die Bilder sind einfach super

Gerd schreibt

> **Zitat:**
> Jetzt fehlt nur noch die Anlage für drum herum bzw. davor
> da muss ich Gerd recht geben

MichiT5

#111/130 Verfasst am: 11 Sep 2009 10:59 Titel:

Meinen größten für diese Arbeit

Bei so vielen Details auf der kleinen Fläche weiß ich garnicht was mir besonders gefallen soll. Also picke ich mir nichts heraus, denn mir gefällt alles daran

raily

#112/130 Verfasst am: 11 Sep 2009 18:41 Titel:

Hallo Nick,

oh, meine Herren, b o a h, phantastisch !

Viele Grüße,
Dieter.

matthias

#113/130 Verfasst am: 11 Sep 2009 21:34 Titel:

Hi Nick,

neben den Anmerkungen von Gerd die ich teile sage ich : TOP !

Jedoch hast du eine sehr kulante Straßenverkehrsbehörde, die Autos sind ja nicht angemeldet
Ist ja nur Neid;

nur ein bischen Plastikglanz hier und da weg der Glanz und schwups : SUPER!

Gruß Matthias

Stefan

#114/130 Verfasst am: 11 Sep 2009 23:56 Titel:

Wow!!!

Gerade die Bilder in Teil 3 hauen mich um, aber eigentlich doch alle irgendwie!!!

Teil 3 wirkt perfekt lebensnah.

Danke für die schönen Bilder

Joachim K.

#115/130 Verfasst am: 12 Sep 2009 20:50 Titel:

Hallo Nick
Absolut perfekter Modellbau

Nick

#116/130 Verfasst am: 13 Sep 2009 19:29 Titel:

> **matthias hat folgendes geschrieben:**
> Hi Nick,
>
> neben den Anmerkungen von Gerd die ich teile sage ich : TOP !
>
> Jedoch hast du eine sehr kulante Straßenverkehrsbehörde, die Autos sind ja nicht angemeldet
> Ist ja nur Neid;
> nur ein bischen Plastikglanz hier und da weg der Glanz und schwups : SUPER!
>
> Gruß Matthias

Ja die Straßenverkehrsbehörde... Auf der einen Seite möchte ich als Modellautosammler die Automodelle lieber "unbehandelt lassen" .Auf der anderen Seite würde das ganze Ensemble noch wesentlich besser wirken mit Figuren im Auto und Nummernschildern an den Fahrzeugen.
Was den Glanz angeht, so findet man den eigentlich nur an den Fahrzeugen, wo er meiner Meinung auch hingehört, da viele der Fahrzeuge in der dargestellten Epoche Neuwagen waren, oder nicht älter als 8 Jahre. Ansonsten dürfte da nichts mehr zu finden sein, da sämtliche Teile farblich nachbehandelt wurden.

Maxcore

#117/130 Verfasst am: 15 Sep 2009 6:12 Titel:

Neidlose Anerkennung! Man juckt es mir zwischen den Fingern, aber leider ! Erst mal umziehen.
Gruß Frank

matthias

#118/130 Verfasst am: 16 Sep 2009 19:22 Titel:

> **Nick hat folgendes geschrieben:**
> ...Was den Glanz angeht, so findet man den eigentlich nur an den Fahrzeugen, wo er meiner Meinung auch hingehört, da viele der Fahrzeuge in der dargestellten Epoche Neuwagen waren, oder nicht älter als 8 Jahre. Ansonsten dürfte da nichts mehr zu finden sein, da sämtliche Teile farblich nachbehandelt wurden.

Hi Nick,
war ja nur meine Meinung und soll in keinem Fall deine fantastische Leistung schmälern!
Ich dachte halt nur, dass nicht immer alle Auto´s gleichzeitig frisch gewaschen sind und es daher zu sehr glänzt, ist aber nur meine Meinung. Bin halt nicht der Sammlertyp

Gruß Matthias

gaulois

#119/130 Verfasst am: 16 Sep 2009 19:39 Titel:

Hallo Matthias,
vielleicht ist es ja gerade Samstag Nachmittag, da waren früher alle Autos frisch gewaschen und wehe, wenn nicht...

Nick

#120/130 Verfasst am: 19 Sep 2009 21:26 Titel:

> **matthias hat folgendes geschrieben:**
>
> Hi Nick,
> war ja nur meine Meinung und soll in keinem Fall deine fantastische Leistung schmälern!
> Ich dachte halt nur, dass nicht immer alle Auto´s gleichzeitig frisch gewaschen sind und es daher zu sehr glänzt, ist aber nur meine Meinung. Bin halt nicht der Sammlertyp
>
> Gruß Matthias

Nun wenn´s darum ginnge ungewaschene Fahrzeuge darzustellen, so müsste ich mir mal was einfallen lassen dazu. Ich befürchte aber, das das Ergebnis dann so ausschaut wie die Verschmutzung eines Ackerschleppers.

> **gaulois hat folgendes geschrieben:**
> Hallo Matthias,
> vielleicht ist es ja gerade Samstag Nachmittag, da waren früher alle Autos frisch gewaschen
> und wehe, wenn nicht...

Ist sogar ein langer Samstag... Der bis 16 Uhr.

Aber nee Spaß beiseite.... Für mein Fotoshoting wollte natürlich jeder Fahrzeugbesitzer ein sauberes Auto zeigen. Deshalb hab ich auf den Fotos auch soviele glänzene Fahrzeuge. Und wer würde sein Auto nicht vorher waschen, wenn er weis das es gleich aufs Foto kommt und zudem auch noch in aller Welt gezeigt wird.

Nick

#121/130 Verfasst am: 22 Nov 2012 20:59 Titel:

Nach etwas über 3 Jahren wurde es Zeit das Diorama mal zu "renovieren". Was mich damals schon irgendwie störte waren die Bäume. Nachdem nun die Ersten so langsam aber sicher ihr Blattwerk verloren, wurde es Zeit sie zu erneuern.
Die die noch halbwegs gut waren , konnte ich noch verkaufen, für einen Baum kam aber jede Hilfe zu spät.

Viel Spaß beim Bilder gucken...

pepe1964

#122/130 Verfasst am: 22 Nov 2012 21:15 Titel:

Hi Nick einfach nur Klasse.

Sag mal hast du die Autos selbst verfeinert ?. Die sind absolut spitze geworden.

Nick

#123/130 Verfasst am: 23 Nov 2012 15:09 Titel:

Hallo Pepe, die meisten "verfeinerten Autos, kommen von Herpa, Brekina bzw. Drummer. Da sehen die Wikings schon mal Blaß gegen aus.

gaulois

#124/130 Verfasst am: 23 Nov 2012 15:59 Titel:

Hallo Nick,
ich bin einfach mal wieder sprachlos, wenn ich Deine Bilder sehe!

python

#125/130 Verfasst am: 23 Nov 2012 18:31 Titel:

Hallo Nick,

einfach klasse.

Bei den Verkehrszeichen bin ich mir nicht so sicher, ob es die zu der Zeit in der Form schon gegeben hat.

Was für eine Farbe hast Du bei den Gehwegplatten genommen? Die gefallen mir außerordentlich gut.

Nick

#126/130 Verfasst am: 24 Nov 2012 20:47 Titel:

python hat folgendes geschrieben:

> Hallo Nick,
>
> einfach klasse.
>
> Bei den Verkehrszeichen bin ich mir nicht so sicher, ob es die zu der Zeit in der Form schon gegeben hat.
>
> Was für eine Farbe hast Du bei den Gehwegplatten genommen? Die gefallen mir außerordentlich gut.

Hallo Python, die Farbe ist "Steingrau" von Revell bei dem anschliesend mit Acyl-Schwarz pattiniert wurde.
Das Finish kam dann durch matten Klarlack (Firnis).

AndreasB

#127/130 Verfasst am: 24 Nov 2012 23:28 Titel:

Hallo,

die Verkerszeichen passen zu den Autos.
Ich hoffe, das Diorama hat zwar "ein Geschäftshaus aus den 50ern" zum Thema, spielt aber ein paar Jahrzehnte später.
Dann paßts.

Nick

#128/130 Verfasst am: 26 Nov 2012 18:43 Titel:

Das passt schon, die Umstellung der Verkehrszeichen erfolgte 1971. Das Diorama stellt den Zeitpunkt ab ca. 1975 dar.

Joachim K.

#129/130 Verfasst am: 28 Nov 2012 21:33 Titel:

Hallo Nick
Vom feinsten

Nick

#130/130 Verfasst am: 12 Dez 2012 19:40 Titel:

Vielen Dank für eure zahlreichen Antworten... Ich bin gerade dabei ein weiteres Dioramenprojekt vorzubereiten. Allerdings wird erst im neuen Jahr mit dem Bau begonnen.